

## **Die Konferenz der Tiere**

**von Erich Kästner**

**Regie: Nicole Paulsen**

**Komposition: Bernd Keul**

**Bearbeitung: Nicole Paulsen**

**Produktion: SWR/HR 2018, 55 Minuten**

Als der Elefant Oskar, der Löwe Alois und die Giraffe Gisela erfahren, dass die x-te internationale Konferenz der Menschen ergebnislos aufgelöst wurde, wollen die drei Freunde nicht weiter zusehen, wie die Menschen die Welt zugrunde richten. Gemeinsam beschließen sie, eine Konferenz der Tiere einzuberufen, um die Menschen um ihrer Kinder willen endlich zu einem weltweiten Friedensschluss zu bewegen. Unter dem Motto "Es geht um die Kinder" setzen die Tiere alles daran, den Menschen endlich vor Augen zu führen, dass es an der Zeit ist, sich die Hände zu reichen. Unter dem Eindruck des gerade zu Ende gegangenen Zweiten Weltkriegs und des beginnenden Kalten Krieges schuf Erich Kästner mit "Die Konferenz der Tiere" eine Tierparabel, die heute - leider - wieder zunehmend an Aktualität gewinnt.

Erzähler: Ernst-August Schepmann

Oskar, der Elefant: Berthold Toetzke

Alois, der Löwe: Mechthild Großmann

Gisela, die Giraffe: Hedi Kriegeskotte

Paul, der Eisbär: Waldemar Kobus

Maxi, die Maus: Michael Tregor

Reinaldo, der Stier: Adolfo Assor

Ulla, die Eule: Katja Brügger

Gudrun, das Känguru: Anne Lessmeister

Tierstimmen männlich: Santiago Ziesmer

Tierstimmen weiblich: Cathlen Gawlich

Sofia Flesch-Baldin, Ernst Konarek, Kirstin Petri, Max Ruhbaum, Frauke Vetter,  
Johannes Wördemann